

Spiel Augsburger Zukunftsbox

KULTUR (1 Karte), Farbe magenta/violett

Zukunftsleitlinien-Karten (5), Unterziele	Trend (5)	Vision (10)	Impuls (5)
<p>KUNST UND KULTUR WERTSCHÄTZEN</p> <p>Freiheit von Kunst, Kultur und Wissenschaft achten und ermöglichen</p> <p>Kunst und Kultur, Geschichte und Traditionen Raum geben, (Erinnerungskultur, Denkmalschutz)</p> <p>die Freiheit ermöglichen, etwas ohne Ziel zu tun.</p> <p>Kulturinstitutionen und Kulturstätten vorhalten und unterstützen</p> <p>Kreativität und Begabungen in allen Bereichen (insbesondere in Sub-, Avantgarde-, Nischen-, Experimental- und Kleinkünsten) kennenlernen, fördern und nutzen</p>	<p>Konsumrausch, Spaßkultur und kulturelle Äußerlichkeiten nehmen zu, Wertschätzung gegenüber Kunst und Wissenschaft nimmt ab.</p> <p>Kreativwirtschaft wird zwar gefördert, freie Kunst muss sich aber selber über Wasser halten.</p> <p>Sexualisierte Schönheitskultur, Männlichkeitswahn, Games-Sucht u.a. als provokante Gegenreaktion zu etablierten „edlen“ Kulturtechniken wie Bücher lesen, Museen besuchen oder musizieren.</p>	<p>Was wäre, wenn Kunst und Musik als irrelevant für Wirtschaft und Wachstum aus dem Lehrplan gestrichen würde?</p> <p>Was wäre, wenn Kunst nur gefördert würde, wenn sie als kreativwirtschaftlich profitabel gilt?</p> <p>Was wäre, wenn den Künsten genauso viel Zeit im Bildungslehrplan zugestanden würde, wie den anderen Fachgruppen, z.B. in Summe 1 Tag pro Woche?</p>	<p>was wäre, wenn jede:r (mindestens) eine Kultur- bzw. Kunsttechnik erlernen würde, ebenso wie eine Fremdsprache und eine Sportart?</p>
<p>WERTE REFLEKTIEREN UND VERMITTELN</p> <p>gemeinsame Werte als Voraussetzung für vertrauensvolles Zusammenwirken erkennen</p> <p>Kultur des Friedens und das Miteinander der Religionen weiterentwickeln sowie Agnostik und Atheismus akzeptieren</p> <p>gemeinsam Verantwortung übernehmen</p> <p>nachhaltige Kulturtechniken, Konsum- und Lebensstile entwickeln und fördern</p> <p>kritisches Denken fördern, Perspektiven wechseln</p>	<p>Verschwörungstheorien, alternative Fakten, Okkultismus, Esoterik nehmen zu.</p> <p>Die eigene Person und die eigene Freiheit werden überhöht, Pflichten und Verantwortung werden ignoriert.</p> <p>Soziale, konservative und liberale Werte werden gegeneinander ausgespielt, die Positionen verschärfen sich zu gleichmacherischen, kapitalistischen und nationalistischen Positionen</p>	<p>was wäre, wenn Agnostik bzw. Laizismus Staatsräson würde?</p> <p>was wäre, wenn demokratisch eine antidemokratische Partei gewählt würde?</p> <p>Was wäre, wenn es keinen Beitrag mehr für staatliche Medien geben würde (ARD, ZDF, Deutschlandradio)?</p>	<p>was wäre, wenn jede:r in der Friedenstadt Augsburg aufgefordert würde, aktiv Verantwortung zu übernehmen für das Anerkennen gemeinsamer Werte?</p>
<p>VIELFALT LEBEN</p> <p>Verschiedenheit wahrnehmen und wertschätzen</p> <p>Religion, Humanismus und weitere Weltanschauungen achten sowie Akzeptanz üben</p> <p>Herkunft kennenlernen und wertschätzen</p> <p>Hochkultur, Breitenkultur und Subkultur (gleichermaßen) fördern</p> <p>Sport als verbindendes Element zwischen Bildung, Gesundheit, Freizeit und Gemeinschaft begreifen und unterstützen</p>	<p>Durch stagnierende Geburtenrate und deshalb absichtlich stetigen Zuzug wandelt sich die kulturelle Verschiedenheit der Deutschen, (der insgesamt im Land befindlichen Menschen) wie auch der Augsburger:innen.</p> <p>Der Zuzug geschieht schneller, als das gegenseitige Kennenlernen und Wertschätzen stattfindet.</p>	<p>was wäre, wenn die Regierung versuchte, die verschiedenen Herkunftsgruppen zu separieren?</p> <p>was wäre, wenn die Regierung versuchte, die Bevölkerung möglichst zu mischen?</p>	<p>was wäre, wenn jede:r sich mit der Vielfalt der sie/ihn umgebenden Herkünfte befassen würde, und als Voraussetzung die europäischen Nachbarkulturen studieren würde?</p>
<p>BETEILIGUNG, BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT STÄRKEN UND WEITERENTWICKELN,</p> <p>Dialog und Miteinander, Austausch und Solidarität fördern (Diskussionskultur)</p> <p>frühzeitig beteiligen (Beteiligungskultur)</p> <p>Offenheit und Transparenz der Verwaltung und der</p>	<p>Beteiligung, Partizipation und Teilhabe sind drei Wörter des gleichen Begriffs, was zeigt, dass dieses Thema immer wichtiger und</p>	<p>was wäre, wenn die Stadt Augsburg einen Raum zur Verfügung stellen würde, in welchem, von außen über Schaufenster offen einsehbar, Themen</p>	<p>was wäre, wenn jede:r versuchen würde, Dialog, Kommunikation und Konsum möglichst unter</p>

KULTURFÖRDERUNG	Politik erhöhen (Servicekultur)	präsender wird und auch immer mehr gelebt wird.	der Stadtentwicklung von unterschiedlichsten Gruppen diskutiert werden könnten. was wäre, wenn Dialog und Kommunikation sich sukzessive komplett ins Netz (social media) verlagern würde?	Umgehung der Angebote der großen monopolistischen Weltkonzerne (Apple, Microsoft, Amazon, Facebook, Twitter, Huawei, chinesische Konzerne) betreiben würde.
	Initiativen und Vereine fördern, Freie Künstler*innen und Kulturschaffende individuell unterstützen Kunst und kulturelle Bildung an Schulen mehr bzw. verstärken			
AUGSBURG ALS SELBSTBEWUSSTE GROßSTADT BEGREIFEN	Profil, Kommunikation und Image der Stadt verbessern	Augsburg wird eine klimaneutrale, MIV-arme, gemeinschaftsorientierte, resiliente, (etc.) beliebte Stadt im Herzen Europas	was wäre, wenn Bayern eine ökologisch-nachhaltig orientierte Regierung bekäme? was wäre, wenn Augsburg ausschließlich nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten regiert würde?	was wäre, wenn jede:r sich verpflichtet fühlen würde, der Stadt, in der sie/er lebt, etwas zurückzugeben, in Form eine wie auch immer gearteten positiven Unterstützung, etwa ein freiwilliger urbaner Monat (FUM).
	Städtebau, Stadtgestalt, öffentlichen Freiraum und Architektur Augsburgs als Stadtkulturelemente wahrnehmen, erhalten und nutzen			
	Identität stiften, Identifikation fördern und Heimat für alle ermöglichen			
	Stadtteile (ökologisch, sozial, wirtschaftlich und kulturell) stärken			
	regional, interkommunal und international (in allen vier Dimensionen) zusammenarbeiten			